



SDA-Bulletin

Die Beschlüsse des Zürcher Kantonsrates vom 5. Juli 2021

Der Kantonsrat hat das neue Spitalplanungs- und -finanzierungsgesetz (SPFG) in zweiter Lesung mit 131 zu 40 Stimmen bei einer Enthaltung gutgeheissen ([5637](#)). Die SP war zwar dagegen, will die Sache aber nicht vors Volk bringen. Mit dem Gesetz werden unter anderem die Subventionen für Listenspitäler und die Maximallöhne von Kaderärzten geregelt.

Der Kantonsrat hat den Untersuchungsbericht der Aufsichtskommission Bildung und Gesundheit (ABG) zu den besonderen Vorkommnissen an mehreren Kliniken des Universitätsspitals Zürich (USZ) zur Kenntnis genommen ([KR-Nr. 58/2021](#)). Die ABG hatte aufgrund der angetroffenen Missstände 74 Empfehlungen formuliert, welche sich an das USZ, die Universität Zürich, den Regierungsrat und den Kantonsrat richten.

Der Kantonsrat hat eine Motion der Aufsichtskommission für Bildung und Gesundheit (ABG) zur Entkoppelung von Lehrstuhl an der Universität Zürich und Klinikdirektion am Universitätsspital Zürich (USZ) diskussionslos überwiesen ([KR-Nr. 201/2021](#)). Der Vorstoss ist eine Folge des ABG-Berichtes zu besonderen Vorkommnissen an mehreren Kliniken des USZ.

Der Kantonsrat hat eine Motion der Aufsichtskommission für Bildung und Gesundheit (ABG) diskussionslos an den Regierungsrat überwiesen, mit der eine Neuausrichtung des Berufungsprozesses für klinische Professuren angestossen wird ([KR-Nr. 202/2021](#)). Der Vorstoss ist eine Folge des ABG-Berichtes zu besonderen Vorkommnissen an mehreren Kliniken des Universitätsspitals Zürich (USZ).

Der Kantonsrat hat eine Motion zur Stärkung der Spitaldirektion diskussionslos an den Regierungsrat überwiesen ([KR-Nr. 203/2021](#)). Künftig soll die Spitaldirektion und nicht mehr der Spitalrat das Anstellungsgremium von Klinikdirektoren sein. Der Vorstoss ist eine Folge des ABG-Berichtes zu besonderen Vorkommnissen an mehreren Kliniken des Universitätsspitals Zürich (USZ).

Der Kantonsrat hat ein dringliches Postulat der Aufsichtskommission für Bildung und Gesundheit (ABG) zur koordinierten Umsetzung der Empfehlungen aus dem ABG-Bericht mit 117 zu 51 Stimmen an die Regierung überwiesen ([KR-Nr. 204/2021](#)). Die Umsetzung der ABG-Empfehlungen soll demnach bei einer Stelle gebündelt und vorangetrieben werden.

Der Kantonsrat hat ein Postulat der Aufsichtskommission für Bildung und Gesundheit (ABG) diskussionslos an den Regierungsrat überwiesen, mit dem die Bildungsdirektion aufgefordert wird, aufzuzeigen, wie sie die Universität und spezifisch die Leistung des Universitätsrates beaufsichtigt ([KR-Nr. 205/2021](#)). Der Vorstoss ist eine Folge des ABG-Berichtes zu besonderen Vorkommnissen an mehreren Kliniken des Universitätsspitals Zürich (USZ).

Der Kantonsrat hat den Beitritt zur Interkantonalen Universitätsvereinbarung ohne Gegenstimme genehmigt ([5677](#)). In dieser werden die Beiträge an die Ausbildungskosten von Hochschulen geregelt.

Der Kantonsrat hat die Wahl eines neuen Mitglieds der Berufsbildungskommission für den Rest der Amtsdauer 2019-2023 genehmigt ([5676](#)).

(nic./sda)